

INFORMATIONEN NACH FERNABSATZRECHT – SPARPLAN

DIESE INFORMATION GILT BIS WEITERES UND STEHT NUR IN DEUTSCHER SPRACHE ZUR VERFÜGUNG (STAND: 02.11.2020)

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

bevor Sie im Fernabsatz (per Internet, Telefon, E-Mail oder Briefverkehr) mit uns Verträge abschließen, möchten wir Ihnen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen (§ 312d Absatz 2 BGB i.V.m. Artikel 246b EGBGB) einige allgemeine Informationen zur Bank, zur angebotenen Bankdienstleistung und zum Vertragsschluss im Fernabsatz geben.

Gleichzeitig stellen wir Ihnen die gemäß § 63 Abs. 7 WpHG erforderlichen Informationen zur Verfügung.

Die allgemeinen Informationen zu unserem Hause sowie zu unseren angebotenen Finanzdienstleistungen finden Sie nachstehend unter den Abschnitten A und B. Informationen über die Besonderheiten im Fernabsatz finden Sie unter Abschnitt C.

Diese Ihnen zur Verfügung gestellten Informationen gelten ab dem 01.06.2019 bis auf weiteres.

Dies vorausgeschickt geben wir Ihnen zu dem onvista bank Sparplan nachfolgende Informationen:

- A ALLGEMEINE REGELUNGEN**
- B INFORMATIONEN ZUM ONVISTA BANK SPARPLAN**
- C INFORMATIONEN ÜBER DIE BESONDERHEITEN DES FERNABSATZVERTRAGES**

A ALLGEMEINE REGELUNGEN

1. Name und ladungsfähige Anschrift der Commerzbank AG und Angaben zur Kommunikation

a) Kontaktadressen und Angaben zur Kommunikation

onvista bank
 Solmsstraße 83
 60486 Frankfurt am Main
 Telefon: +49(0)69 7107-0
 E-Mail: info@onvista-bank.de
 www.onvista-bank.de
 onvista bank ist eine Marke der Commerzbank AG

b) Name und Anschrift der Commerzbank AG

Commerzbank Aktiengesellschaft
 Geschäftsräume: Kaiserplatz, 60311 Frankfurt am Main
 Postanschrift: 60261 Frankfurt am Main
 Deutschland

2. Gesetzliche Vertreter der Commerzbank AG

Vorstand: Manfred Knof (Vorsitzender),
 Marcus Chromik, Michael Kotzbauer, Sabine Mlnarsky,
 Jörg Oliveri del Castillo-Schulz, Bettina Orlopp, Thomas Schaufler
 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Helmut Gottschalk

Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften sowie das Erbringen von Finanzdienstleistungen aller Art und sonstigen Dienstleistungen und Geschäften, die damit zusammenhängen.

Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
 Graurheindorfer Straße 108
 53117 Bonn
 und
 Marie-Curie-Straße 24–28
 60439 Frankfurt
 (Internet: www.bafin.de)
 Europäische Zentralbank
 Sonnemannstraße 20
 60314 Frankfurt am Main

Angabe des öffentlichen Unternehmensregisters, in das die Bank eingetragen ist

Die Bank ist in das Handelsregister des Amtsgerichtes Pinneberg Handelsregisternummer HRB 4889 eingetragen.

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE-812279461

Sprache für den Vertragsschluss, Kommunikations- und Vertragssprache

Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist deutsch. Die Vertragsbedingungen und diese Vorabinformationen werden in deutscher Sprache mitgeteilt. Maßgebliche Sprache für das Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist deutsch.

Speicherung des Vertragstextes nach Vertragsschluss und Zugänglichkeit für den Verbraucher

Die Bank wird die allgemeinen und die produktbezogenen Geschäftsbedingungen speichern und dem Kunden nach Abschluss des Vertrages zusenden.

Anwendbares Recht, das die Bank der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrages zugrunde legt

Für die Aufnahme von Beziehungen vor Abschluss des Vertrages zwischen Kunde und Bank gilt deutsches Recht.

Auf den Vertrag anwendbares Recht und Gerichtsstand

Für den Vertrag gilt deutsches Recht. Der Gerichtsstand bestimmt sich nach Maßgabe der Nr. 6.2 „Gerichtsstand für Inlandskunden“ der allgemeinen Geschäftsbedingungen der onvista bank.

Außergerichtliche Streitschlichtung, Beschwerden

Die Bank nimmt am Streitbelegungsverfahren der Verbraucherschlichtungsstelle „Ombudsmann der privaten Banken“ (www.bankenombudsmann.de) teil. Dort hat der Verbraucher die Möglichkeit, zur Beilegung einer Streitigkeit mit der Bank den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe“, die der Kunde auf der Internetseite des Bundesverbandes deutscher Banken (www.bankenverband.de) einsehen und von dieser herunterladen kann; auf Wunsch erhält der Kunde diese auch von der Bank zur Verfügung gestellt. Die Beschwerde ist in Textform (z. B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die **Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e. V., Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, Fax: (030) 1663-3169, zu richten.**

E-Mail: Bitte verwenden Sie für Schlichtungsanträge ab 01.01.2022 folgende E-Mail Adresse: schlichtung@bdb.de

Korrespondenz zu Altvorgängen (Aktenzeichen aus 2021 oder älter) send Sie bitte an: ombudsmann@bdb.de

Ferner besteht für den Kunden die Möglichkeit, sich jederzeit schriftlich oder zur dortigen Niederschrift bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, über Verstöße der Bank gegen das Zahlungsdienstleistungsaufsichtsgesetz (ZAG), die §§ 675c - 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) oder gegen Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB) zu beschweren.

Hinweis auf das Bestehen eines Garantiefonds oder einer anderen Entschädigungsregelung – Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e. V. angeschlossen (vgl. Nr. 20 „Einlagensicherungsfonds“ der allgemeinen Geschäftsbedingungen der onvista bank).

B INFORMATIONEN ZUM ONVISTA BANK SPARPLAN

Wesentliche Leistungsmerkmale

Im Rahmen des onvista bank Sparplans kann ein Kunde die Bank mit der regelmäßigen (monatlich, zum 1. oder 15. eines Monats, bzw. vierteljährlich, zum 1. oder 15. des jeweils ersten Quartalsmonats) Anlage von eingezahlten Geldbeträgen (mindestens 50 EUR oder ein Vielfaches davon maximal 500 EUR) in ein vom Kunden ausgewähltes Wertpapier beauftragen. Die hierfür zur Verfügung stehenden Wertpapiere sind der aktuellen Übersicht über die Produktauswahl zum onvista bank Sparplan zu entnehmen. Diese kann im Internet unter www.onvista-bank.de eingesehen werden. Bestände kann der Kunde börsentäglich verkaufen.

Risiken

Bei den im Rahmen des onvista bank Sparplans angeschafften Werten handelt es sich um Wertpapiere, so dass auch diese den speziellen Risiken des Wertpapiergeschäftes unterliegen. Hierfür gelten die unter B. der Informationsschrift „Informationen über die Bank und ihre Dienstleistungen im Wertpapiergeschäft einschließlich Widerrufsbelehrung nach Fernabsatzrecht“ unter „Hinweise auf Risiken und Preisschwankungen von Wertpapieren“ genannten Risiken. Vorgenannte Informationsschrift kann im Internet unter www.onvista-bank.de eingesehen werden und wurde Ihnen im Rahmen der Kontoeröffnung zur Verfügung gestellt.

Nutzungsbedingungen

Es gelten die Sonderbedingungen für den onvista bank Sparplan, die Sie im Internet unter www.onvista-bank.de einsehen können.

Preise

Die aktuellen Preise für den onvista bank Sparplan entnehmen Sie bitte dem aktuellen „Preis- und Leistungsverzeichnis“. Die Änderung von Entgelten während der Laufzeit des onvista bank Sparplans erfolgt nach Maßgabe von Nr. 12 der allgemeinen Geschäftsbedingungen der onvista bank. Das aktuelle „Preis- und Leistungsverzeichnis“ können Sie im Internet unter www.onvista-bank.de einsehen. Auf Wunsch wird die Bank Ihnen diese Dokumente auch zusenden.

Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Es fallen keine weiteren Kosten an. Die Versteuerung der Erträge bzw. der Veräußerung richtet sich nach der jeweils geltenden Steuergesetzgebung und -rechtsprechung. Wir weisen darauf hin, dass Kapitalerträge steuerpflichtig sind (vgl. dazu auch die Hinweise unter B. der Informationsschrift „Informationen über die Bank und ihre Dienstleistungen im Wertpapiergeschäft einschließlich Widerrufsbelehrung nach Fernabsatzrecht“ unter „Hinweise auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten“).

Zusätzliche Telekommunikationskosten

Keine

Leistungsvorbehalt

Die Bank behält sich vor, die Liste der sparplanfähigen Wertpapiere zu verändern und auch einzelne Wertpapiere von der Produktpalette zu streichen,

so dass die Fortführung eines Sparplanes in einer Gattung, die von der Produktpalette der sparplanfähigen Produkte gestrichenen wurde, nicht mehr möglich ist.

Zahlung und Erfüllung des Vertrages

Die anfallenden Entgelte und Zinsen werden dem onvista bank Konto nach Maßgabe der allgemeinen Bestimmungen für den Konto- und Depotvertrag mit der Bank belastet (im Übrigen siehe auch die Hinweise unter B. der Informationsschrift „Informationen über die Bank und ihre Dienstleistungen im Wertpapiergeschäft einschließlich Widerrufsbelehrung nach Fernabsatzrecht“ unter „Zahlung und Erfüllung des Vertrages“).

Vertragliche Kündigungsregelung

Der Sparvertrag kann jederzeit gekündigt werden. Die Kündigung wird jeweils für den nächsten Ausführungstermin berücksichtigt, wenn die Kündigung spätestens einen (1) Bankarbeitstag vor dem jeweiligen Ausführungstermin des Sparplans bei der onvista bank eingeht.

Mindestlaufzeit des Vertrages

Eine Mindestlaufzeit wird nicht vereinbart.

Sonstige Rechte und Pflichten

Es gelten die Sonderbedingungen für den onvista bank Sparplan. Ergänzend gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der onvista bank (siehe auch Hinweis unter B. der Informationsschrift „Informationen über die Bank und ihre Dienstleistungen im Wertpapiergeschäft einschließlich Widerrufsbelehrung nach Fernabsatzrecht“ unter „Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde“).

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

C INFORMATIONEN ÜBER DIE BESONDERHEITEN DES FERNABSATZVERTRAGES

Informationen über das Zustandekommen des onvista bank Sparplans

Sie geben gegenüber der Bank ein bindendes Angebot auf Abschluss eines onvista bank Sparplans ab, indem Sie einen entsprechenden Online-Auftrag über das Webtrading auf Eröffnung eines onvista bank Sparplans an die Bank übermitteln und dieser ihr zugeht. Der Sparplanvertrag kommt zustande, wenn die Bank Ihnen die Annahme des Vertrages erklärt oder den Sparplan für Sie anlegt. Im letzteren Fall erhält der Kunde keine weitere Annahmestätigung. Eine Übersicht Ihrer aktuellen Sparpläne finden Sie unter www.onvista-bank.de.

Widerrufsrecht und Widerrufsfolgen

Mit Abschluss des onvista bank Sparplans haben Sie ein Widerrufsrecht, über das wir Sie nachstehend informieren. Bei mehreren Widerrufsberechtigten steht das Widerrufsrecht jedem einzeln zu.

Widerrufsbelehrung

Abschnitt 1

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung **innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen**. Die Frist beginnt nach Abschluss des Vertrags und nachdem Sie die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie **alle nachstehend unter Abschnitt 2 aufgeführten Informationen** auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. Brief, E-Mail) **erhalten haben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs**, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

onvista bank
Solmsstraße 83
60486 Frankfurt am Main
E-Mail: service@onvista-bank.de

Abschnitt 2

Für den Beginn der Widerrufsfrist erforderliche Informationen

Die Informationen im Sinne des Abschnitts 1 Satz 2 umfassen folgende Angaben:

1. die Identität des Unternehmers; anzugeben ist auch das öffentliche Unternehmensregister, dem der Rechtsträger eingetragen ist, und die zugehörige Registernummer oder gleichwertige Kennung;
2. die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmers und die für seine Zulassung zuständige Aufsichtsbehörde;
3. zur Anschrift
die ladungsfähige Anschrift des Unternehmers und jede andere Anschrift, die für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Unternehmer und dem Verbraucher maßgeblich ist, bei juristischen Personen, Personenvereinigungen oder Personengruppen auch den Namen des Vertretungsberechtigten;
4. die wesentlichen Merkmale der Finanzdienstleistung sowie Informationen darüber, wie der Vertrag zustande kommt;
5. den Gesamtpreis der Finanzdienstleistung einschließlich aller damit verbundenen Preisbestandteile sowie alle über den Unternehmer abgeführte Steuern oder, wenn kein genauer Preis angegeben werden kann, seine Berechnungsgrundlage, die dem Verbraucher eine Überprüfung des Preises ermöglicht;
6. den Hinweis, dass sich die Finanzdienstleistung auf Finanzinstrumente bezieht, die wegen ihrer spezifischen Merkmale oder der durchzuführenden Vorgänge mit speziellen Risiken behaftet sind oder deren Preis Schwankungen auf dem Finanzmarkt unterliegt, auf die der

Unternehmer keinen Einfluss hat, und dass in der Vergangenheit erwirtschaftete Erträge kein Indikator für künftige Erträge sind;

7. Einzelheiten hinsichtlich der Zahlung und der Erfüllung;
8. das Bestehen oder Nichtbestehen eines Widerrufsrechts sowie die Bedingungen, Einzelheiten der Ausübung, insbesondere Name und Anschrift desjenigen, gegenüber dem der Widerruf zu erklären ist, und die Rechtsfolgen des Widerrufs einschließlich Informationen über den Betrag, den der Verbraucher im Fall des Widerrufs für die erbrachte Leistung zu zahlen hat, sofern er zur Zahlung von Wertersatz verpflichtet ist (zugrundeliegende Vorschrift: § 357b des Bürgerlichen Gesetzbuchs);
9. die Mindestlaufzeit des Vertrags, wenn dieser eine dauernde oder regelmäßig wiederkehrende Leistung zum Inhalt hat;
10. die vertraglichen Kündigungsbedingungen einschließlich etwaiger Vertragsstrafen;
11. die Mitgliedsstaaten der Europäischen Union, deren Recht der Unternehmer der Aufnahme von Beziehungen zum Verbraucher vor Abschluss des Vertrages zugrunde legt;
12. eine Vertragsklausel über das auf den Vertrag anwendbare Recht oder über das zuständige Gericht;
13. die Sprachen, in denen die Vertragsbedingungen und die in dieser Widerrufsbelehrung genannten Vorabinformationen mitgeteilt werden, sowie die Sprachen, in denen sich der Unternehmer verpflichtet, mit Zustimmung des Verbrauchers die Kommunikation während der Laufzeit dieses Vertrages zu führen;
14. den Hinweis, ob der Verbraucher ein außergerichtliches Beschwerde- und Rechtsbehelfsverfahren, dem der Unternehmer unterworfen ist, nutzen kann, und gegebenenfalls dessen Zugangsvoraussetzungen;
15. das Bestehen eines Garantiefonds oder anderer Entschädigungsregelungen, die weder unter die gemäß der Richtlinie 2014/49/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über Einlagensicherungssysteme (ABl. L 173 vom 12.6.2014, S. 149; L 212 vom 18.7.2014, S. 47; L 309 vom 30.10.2014, S. 37) geschaffenen Einlagensicherungssysteme noch unter die gemäß der Richtlinie 97/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 3. März 1997 über Systeme für die Entschädigung der Anleger (ABl. L 84 vom 26.3.1997, S.22) geschaffenen Anlegerentschädigungssysteme fallen.

Abschnitt 3 Widerrufsfolgen

Im Fall eines wirksamen Widerrufs **sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren**. Sie sind zur **Zahlung von Wertersatz** für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung begonnen werden kann. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. **Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist**, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. **Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden**. Diese Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung

Für den Handel in Finanzinstrumenten, durch die Sie Finanzinstrumente erwerben oder veräußern, haben Sie kein Widerrufsrecht. Diese bleiben auch nach Erklärung des Widerrufs des Sparvertrages wirksam.

Ende der Informationsschrift